



Herzhaft
ESSEN

beim steirischen Fleischer-Meisterbetrieb!

wandern+jausnen



done by Q3ursprung.net, Bilder von Robert Sommerauer (pixelmaker.at),
Barbara Zajt (foto-augenblick.at), Kartenausschnitte vervielfältigt mit Genehmigung
des BEV - Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen,
T2014/110114

powered by



Wandergenuss &
Genusswandern

Himm



Wandergenuss & Genusswandern von den steirischen "herzhaft ESSEN" Fleischermeistern

Für viele Steirerinnen und Steirer beginnt endlich die schönste Jahreszeit – der steirische Herbst und damit auch die Lust, sich in der freien Natur zu bewegen und die Landschaft zu genießen. Ob Wanderausflug oder Wanderurlaub mit Familie und Freunden, wandern zählt zu den beliebtesten Freizeitaktivitäten der ÖsterreicherInnen.



Die Steiermark bietet mit ihren vielen Regionen die unterschiedlichsten und variantenreichsten Wandererlebnisse, da ist für jeden etwas dabei.

Was gibt es Schöneres, als am Schluss zur Belohnung oder schon zur Rast zwischendurch eine herzhaft-schmackhafte Jause von Ihrem steirischen Fleischermeister zu genießen.

Jeder unserer „Herzhaft ESSEN Fleischermeister“ hat seinen persönlichen Wandertipp für Sie und natürlich auch seine individuell zusammengestellte, herzhaft-wanderjause – selbstverständlich auf einem **Original Steirischen Herz-Jausen-Brett**.

In dieser Ausgabe unseres „Genuss-Magazins“ empfehlen und beschreiben 3 „Herzhaft ESSEN“-Fleischermeister aus ganz unterschiedlichen Regionen unseres Bundeslandes ihre persönliche „Lieblingswanderroute“.

Weiters haben wir für Sie **3 „Herzhaft-Jausen-Tipps“**, die jede Ihrer Wandertouren zu einem echten Genuss machen wird. Die **„Herzhaft ESSEN-Fleischermeister“** wünschen viele herzhaft-wandertage!


Ihr Sepp Moshammer
Landesinnschmeister

Herzhaft ESSEN
beim steirischen Fleischer-Meisterbetrieb!
WKO
Die Fleischerfachgewerkschaft
STEIERMARK



Alles vom Schwäbisch-Hällischen Edelschwein:

- > Edel Rohspeck
- > Hauswürstl
- > Rotlärchenes
- > Verhackert
- > Zwiebel / Knoblauch
- > Gemüse
- > Taschenveitl



© BEV 2014



Schinkenspezialisten
und Fleischermeister
Franz und Hias Kollar
aus Deutschlandsberg

Deutschlandsberger Rundroas'

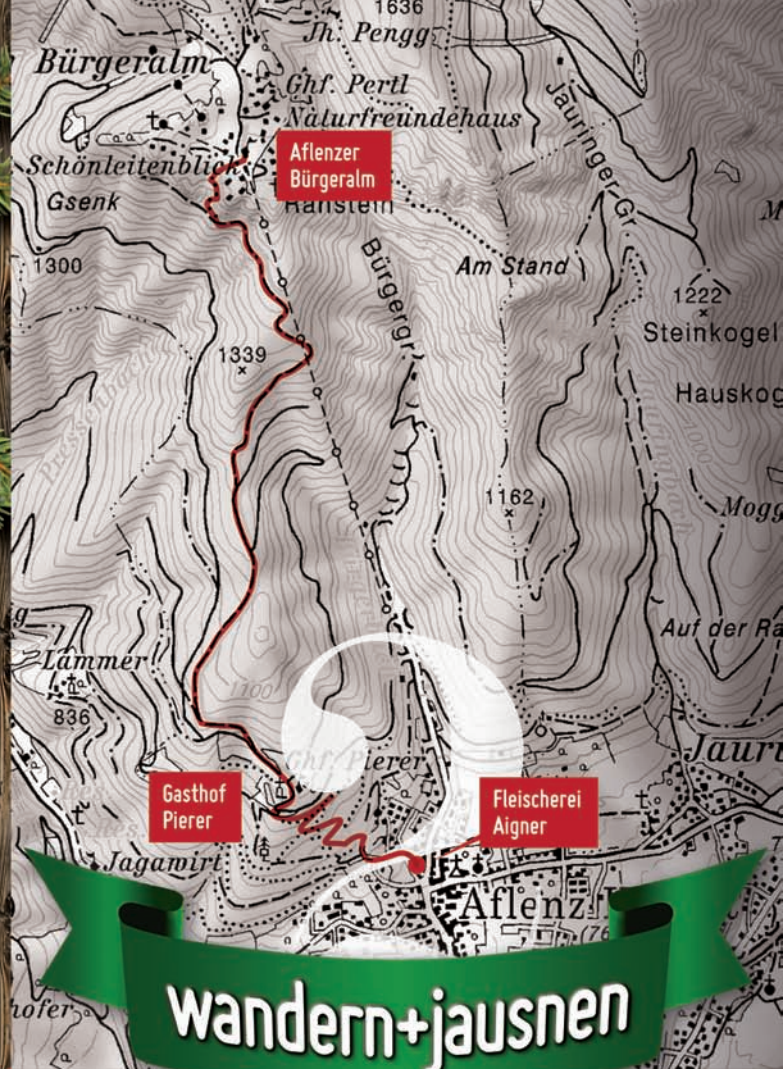
Ausgangspunkt ist das Gasthof/Fleischmanufaktur Kollar-Göbl am Hauptplatz. Über den wunderschönen Hauptplatz mit den historisch beschrifteten Altstadthäusern in die Glashüttenstrasse, nach Bahnübersetzung in 200 Meter rechts abbiegen Richtung Burg, vorbei am Weinried Burgegg oder über die romantische Klause weiter zum Burgmuseum (einzigartige Sammlung von historischen Funden/diverse Ausstellungen), danach über die Weingärten und Buschenschenken zurück zum Hauptplatz.

Gezeit: insgesamt 2 Stunden



Wild- und Rehspezialitäten aus der Genussregion Hochschwabwild:

- > Hirschschinken
- > Gamsschinken
- > Hirschkrainer
- > Gamsetti
- > Wurzelspeck
- > Hirschwurst
- > Osso Collo



© BEV 2014



Wildspezialitäten-
Fleischermeister
Hans Georg "HG" Aigner
aus Aflenz Kurort

Auf die Aflenzer Bürgeralm

Vom Kurpark Aflenz (765 m) ausgehend führt der Wanderweg Nr. 862 zum Gasthaus Pierergut in 1.000 m Seehöhe (1/2 Stunde Gehzeit). Dem markierten Weg weiter folgend, der zweimal die Panoramastaße quert, geht es gemächlich ansteigend weiter. Nach gut 500 Höhenmetern bzw. 1 1/2 Stunden Gehzeit erreichen wir die Bürgeralm. Das weitläufige Almgelände (1.510 m) bietet gemütliche Spazier- und Wanderwege, einen Almgasthof, Almhütten zum Mieten sowie das Schönleitenhaus mit herrlichen Hochschwabblick auf 1.810 m Seehöhe.

Gehzeit: insgesamt 2 Stunden



Spezialitäten vom Schwein
und vom ALMO-Rind:

- > Verhackert
- > Wildwürstel
- > Schinkenspeck
- > Bauchspeck
- > Polnische



Bestes Verhackert für den
internationalen Markt von
Hubert und Sepp Kail
aus Unzmarkt-Frauenburg



wandern+jausnen

© BEV 2014

Frauenburger Literaturpfad

Der Pfad beginnt am Hauptplatz, quert die Hauptstraße und den Freizeitpark bis zur Geh- und Radwegbrücke über die Mur. Danach geht es links weiter und durch die Bahnunterführung, von wo der Weg an der Gabelung rechts die Liechtensteinstraße aufwärts bis zur Burgstraße am Fuße der Frauenburg führt.

Die 6 Stationen geben Einblick in das Leben und Schaffen des Minnesängers Ulrich von Liechtenstein.

Pfadlänge: 2,2 km / rollstuhltauglich